

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1964)
Heft: 1

Bibliographie: Zeitungen und Bücher
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wie wird die Stadt verwaltet und regiert?

Die Verwaltung und Regierung der Stadtgemeinde liegt in den Händen eines neunköpfigen Stadtrates (Exekutive). Die parlamentarischen Rechte übt der Gemeinderat aus (125 Mitglieder); er wird alle vier Jahre nach dem Proporzverfahren neu gewählt: 1958 erhielten die sechs Parteien bürgerlicher Richtung 78, die Sozialdemokraten 46 Sitze, während den Kommunisten ein einziger Sitz zufiel. Diesen Parteistärken entsprechend setzt sich die Exekutive aus fünf Stadträten bürgerlicher Richtung (darunter der Stadtpräsident) und vier Sozialdemokraten zusammen. Die Gemeindepolitik ist seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs gekennzeichnet durch selten gestörte Zusammenarbeit aller Parteien in Sachfragen.

Der Gemeinderat hält in der Regel jeden Mittwoch um 17 Uhr im Rathaus öffentliche Sitzung. Tribünen für das Publikum. Der totale Steuerertrag ergab 1958 für die Stadtkasse 164 Millionen Franken; die Gesamteinnahmen der Stadtverwaltung beliefen sich im gleichen Jahr (inkl. Steuern) auf 260 Millionen.

Das städtische Personal umfasst, einschliesslich Lehrer, 14 000 Arbeitskräfte.

Die wirtschaftsstatistischen Zahlen dieser Orientierung beziehen sich auf 1958/59.

öffentlichen Diensten und privaten Dienstleistungen

22 000 (11 %)

Nach den vom Statistischen Amt bearbeiteten rund 120 Haushaltsrechnungen können Familien unselbständig Erwerbender mit Kindern Einkommens für Bildung und Erholung erübrigen.

Zeitungen und Bücher

Zürcher Tageszeitungen: haben elektrisches Licht, Gas- oder elektrische
"Neue Zürcher Zeitung" (täglich drei Ausgaben, bedeutendste Zeitung der Schweiz; freisinnig)
"Tagblatt der Stadt Zürich" (Amtsblatt und reines Inseratenblatt)
"Tages-Anzeiger" (grösste Auflage der Schweiz; politisch neutral)
"Volksrecht" (Organ der Sozialdemokraten)
"Neue Zürcher Nachrichten" (katholisch)
"Die Tat" (Organ des "Landesrings der Unabhängigen").

Wochenzeitungen:

"Weltwoche" und "Zürcher Woche".

Bücher über Zürich:

Arnet/Kasser: "Zürich, das Buch einer Stadt" herausgegeben vom Verkehrsverein Zürich (Artemis-Verlag).

"Zürich, Tradition und Fortschritt" (Ed. Générales, Genf).

Hoffmann: "Kunstführer von Zürich"

Roedelberger: "Zürich in 500 Bildern"

Hürlimann/Jaeckle: "Werke öffentlicher Kunst in Zürich" herausgegeben im Auftrag der Stadt (1939)

"Zürich, die schöne Stadt", mit deutschen, franz. und englischen Texten (Orell Füssli Verlag).

J.R. von Salis: "Zürich", ein Schaubuch (Verlag Oprecht).

Schuh/Jedlicka: "Zürich", ein Photoalbum (Verlag Oprecht).

C. Ulrich: "Zürich, einst und jetzt" (Verlag Berichthaus).

Publikationen des Statistischen Amtes.

Pestalozzianum.